



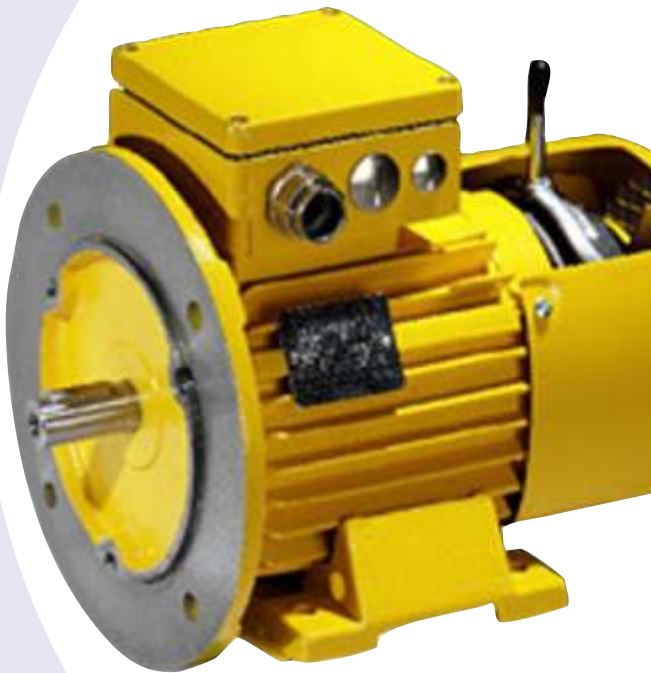
ELEKTROMOTOREN

Zimmermann

PUMPENANLAGEN

Montage-, Bedienungs- und Wartungsanleitung

**Bremsmotoren mit
Zweiflächigen-
Federkraftbremsen**



Karl Zimmermann GmbH
www.karl-zimmermann-gmbh.de

Gewerbehof 10 - 14
51469 Bergisch Gladbach

Tel. 0 22 02 - 20 07-0
Fax 0 22 02 - 20 07-50

5022101/11.98/d



Montage-, Bedienungs- und Wartungsanleitung Bremsmotoren mit Zweiflächen-Federkraftbremse

5022101/11.98/d

Der Bremsmotor ist eine Kombination aus einem Normmotor und einer Zweiflächen-Federkraftbremse.

Motorteil

Für die Montage, Bedienung und Wartung der Motoren gilt die Montage-, Bedienungs- und Wartungsanleitungen des jeweiligen Normmotors !

Die Schutzart des Motors IP 55 wird durch die Zweiflächen-Federkraftbremse nicht beeinträchtigt.

Bremsenteil

Für die Montage, Bedienung und Wartung der Bremsen gelten die herstellereigenen Montage-, Bedienungs- und Wartungsanleitungen der Bremsen !

Beschreibung und Funktion der Bremsen

Die Federkraftbremsen sind Ruhestrombremsen mit zwei Reibflächen. Das Bremsmoment, durch eine Zentralverstellung einstellbar, wird mittels Federkraft erzeugt. Gelüftet wird elektromagnetisch.

Aufbau

- Magnetteil komplett
- Rotor mit Nabe
- Befestigungs-Schraubensatz

Magnetteil kompl.

Das Magnetteil komplett besteht aus:

- Magnetteil (mit Erregerspule)
- Ankerscheibe
- Druckstücke
- Druckfedern
- Einstellring
- Hülsen

Der Rotor ist antimagnetisch und hat ein geringes Eigenträgheitsmoment. Er ist beidseitig mit asbestfreien Reibbelägen versehen und auf der verzahnten Nabe beweglich geführt.

Achtung! Reibflächen nicht mit Öl oder Fett in Berührung bringen.

Durch Schrauben ist die Bremse an der Gegenreibfläche (Flansch, Motorlagerschild) befestigt. Über Hülsen wird das Magnetteil auf Abstand gehalten.

Zusatzteile

Durch Anbringung einer Handlüftung kann die Bremse z.B. bei Stromausfall mechanisch gelüftet werden. Durch Zug am Handlüfthebel wird die Ankerscheibe gegen das Magnetteil gezogen, es entsteht ein Luftspalt zwischen Rotor und Ankerscheibe. Der Rotor läßt sich leicht drehen. Die Bremse ist gelüftet.

Elektrischer Anschluß

Zur Speisung der Bremse ist Gleichstrom erforderlich. Der Anschluß kann über Trafo-Gleichrichter (Brückengleichrichter) oder Einweggleichrichter an das Dreh- oder Wechselstromnetz vorgenommen werden. Wir empfehlen den Einsatz von Gleichrichtern in Brückenschaltung, da hierbei die Spulenerwärmung geringer ist als bei Einwegschaltungen.



ELEKTROMOTOREN

Zimmermann

PUMPENANLAGEN

Unser Produkt- und Leistungsangebot



- Elektromotoren
 - Getriebemotoren
 - Frequenzumrichter
 - Pumpenanlagen
 - Tür- und Toranlagen
 - Regenwassernutzung
 - Elektrowerkzeuge
 - Reinigungstechnik
 - Drucklufttechnik
 - Stromerzeuger
 - Sandstrahlen
-
- Installation
 - Inbetriebnahme
 - Umbauten
 - Inspektion
 - Wartung
 - Diagnose
 - Thermografie
 - Laser-Ausrichtung
 - SPM-Messung
 - Schwingungs- und Vibrationsmessung
 - Betriebswuchten
 - De- und Remontage
 - Überholung
 - Reparatur / Instandsetzung
 - Neuwicklung
 - Ersatzteil-Service
 - 24-Stunden-Service

Karl Zimmermann GmbH
www.karl-zimmermann-gmbh.de

Gewerbehof 10 - 14
51469 Bergisch Gladbach

Tel. 0 22 02 - 20 07-0
Fax 0 22 02 - 20 07-50